

München, 18. November 2010

Siemens sortiert die Weihnachtspost

Weltweit vertrauen die Postdienstleister auf modernste Sortiertechnik von Siemens

Ruhe und Besinnlichkeit – für die vielen Weihnachtsmänner sind das dieser Tage Fremdwörter, denn sie haben alle Hände voll zu tun. In der Vorweihnachtszeit müssen sie hierzulande täglich rund 145 Millionen Briefe und 21 Millionen Pakete transportieren, deutlich mehr als die sonst im Schnitt üblichen gut 70 Millionen Briefe und sieben Millionen Pakete. Und damit alles pünktlich auf dem Gabentisch liegt, sorgt Siemens-Technik weltweit für eine effiziente und schnelle Sortierung der Post. Siemens ist Weltmarktführer auf dem Gebiet der Postsortierung.

Die Post-Sortieranlagen von Siemens sorgen dafür, dass die Briefe und Pakete auf den richtigen Weg kommen. Dabei arbeiten sie so schnell und zuverlässig, dass die Post zu fast 100 Prozent pünktlich beim Empfänger ist. Eine Siemens-Briefsortieranlage kann pro Stunde mehr als 50.000 Briefe analysieren und sortieren. Dabei erkennt die Anlage, ob ein Brief korrekt frankiert ist, wer der Absender ist und wohin er verschickt werden soll. Keine leichte Aufgabe, werden doch immer noch viele Briefe handschriftlich adressiert – und das nicht immer leserlich.

„Unsere Post-Sortieranlagen erkennen mehr als 90 Prozent der handschriftlichen Adressen, die selbst der Mensch häufig nicht mehr lesen kann – und das in 40 Sprachen“, sagte Stefan Keh, der bei Siemens das Geschäft mit Post-Sortieranlagen verantwortet. Die Deutsche Post verfügt bereits über die neuesten Großbriefsortieranlagen von Siemens und hat damit die weltweit modernsten und schnellsten Systeme.

In der Weihnachtszeit werden auch die meisten Pakete verschickt – mehr als 21 Millionen pro Tag und damit bis zu dreimal so viele wie außerhalb der Weihnachtszeit. Postdienstleister sind mit der weltweit einzigartigen Hochleistungs-Sortiertechnik von Siemens gut gewappnet. Pro Stunde können bis zu 120.000 Pakete zuverlässig sortiert werden. Die Güter werden mit einer Höchstgeschwindigkeit von bis zu vier Metern pro Sekunde befördert, wobei die Fördersysteme im

Gegensatz zu vergleichbaren Systemen am Markt die Gefahr von Produktschäden erheblich reduzieren.

Auch andernorts vertrauen die Postdienstleister auf Siemens-Technik. Mittlerweile sortieren mehr als 23.000 Anlagen mit Technik von Siemens in mehr als 50 Ländern die Postsendungen. Damit ist Siemens klar Weltmarktführer auf dem Gebiet der Postsortierung.

Weitere Informationen zur Postsortiertechnik von Siemens sowie Bild- und Filmmaterial finden Sie im Internet unter www.siemens.com/presse/postsortierung

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. Der Konzern ist auf den Gebieten Industrie und Energie sowie im Gesundheitssektor tätig. Siemens steht seit über 160 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität. Siemens ist außerdem weltweit der größte Anbieter umweltfreundlicher Technologien. Mit rund 28 Milliarden Euro entfällt mehr als ein Drittel des Konzernumsatzes auf grüne Produkte und Lösungen. Insgesamt erzielte Siemens im vergangenen Geschäftsjahr, das am 30. September 2010 endete, einen Umsatz von 76 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,1 Milliarden Euro. Ende September 2010 hatte das Unternehmen weltweit rund 405.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.